



**Projekt: F1424 Sanierung Studentenwohnheim Straße des 18. Oktober 23**  
**LV: 1424-02 Los 02: Trockenbauarbeiten**

---

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Deckblatt	1
BT: 0 Vorbemerkungen	2
Titel: 00 Erläuterungen zur Baumaßnahme	2
BT: 1 Straße des 18. Oktober Nr. 23 (Endhaus)	8
Titel: 01 Baustelleneinrichtung	8
UT: 01 Allgemeine Baustelleneinrichtung	8
Titel: 02 Trockenbauarbeiten	9
UT: 01 Wände und Vorsatzschalen	9
UT: 02 Unterdecken	42
UT: 03 Verkofferungen	57
UT: 04 Brandschutzbekleidungen	64
UT: 05 Sonstiges	65
Titel: 03 Stundenlohnarbeiten	68
UT: 01 Stundenlohnarbeiten	68
Titel: 04 Unterlagen / Nachweise / Dokumentation	69
UT: 01 Revisionsunterlagen	69
Zusammenstellung	70
<hr/>	
Gesamtseitenzahl	71



**Proj.:** F1424  
**LV:** 1424-02

**Sanierung Studentenwohnheim Straße des 18. Oktober 23**  
**Los 02: Trockenbauarbeiten**

---

## **LEISTUNGSVERZEICHNIS**

**Gewerk:** Los 02:  
Trockenbauarbeiten

**Bauvorhaben:** Sanierung Studentenwohnheim  
Straße des 18. Oktober Nr. 23  
04103 Leipzig

**Bauherr:** Studentenwerk Leipzig A.ö.R.  
Goethestraße 6  
04109 Leipzig

**spätester  
Angebotsabgabetermin:** siehe Angebotsschreiben





**Proj.: F1424** **Sanierung Studentenwohnheim Straße des 18. Oktober 23**  
**LV: 1424-02** **Los 02: Trockenbauarbeiten**

---

**BT 0 Vorbemerkungen**  
**Titel 00 Erläuterungen zur Baumaßnahme**

---

Währung in €

Die Umbau- und Sanierungsarbeiten betreffen das Endhaus (Hausnummer 23) einschl. giebelseitigem Anbau.

Die Sanierungsarbeiten erfolgen ausschließlich in den inneren Nutzungseinheiten.

Die Gebäudehülle (Dach, Fassade, Außentüren sowie Außenfenster) bleibt im Bestand erhalten und ist nicht Gegenstand der Planung.

Die Büroräume des Studentenwerkes Leipzig im 1. und 2. Geschoss, Achse A-D, werden zu Wohneinheiten umgebaut. Ausnahme stellt der große Beratungsraum im 2. Geschoss des Anbaues dar. Dieser soll saniert und als Beratungsraum weitergenutzt werden. Im direkt angrenzenden Büroraum (Raum 212) sollen, dem Beratungsraum zugeordnet, ein WC-Raum sowie eine Teeküche entstehen.

Die im Bestand im 3. bis 8. Geschoss, Achse A-D, vorhandenen 2er-Wohngruppen und Einzelappartements werden in ihren räumlichen Aufteilungen und Raumgrößen verändert und in zwei Einzelapartments sowie eine 2er-Wohngruppe umgebaut.

Die bereits vorhandenen 2er-Wohngruppen Achse D-H werden neu aufgeteilt, so dass größere Küchen und Wohnräume gleicher Größe entstehen.

Durch den Umbau der Büroräume in Wohneinheiten sowie die Neuordnung der Wohneinheiten in Achse A-D entstehen insgesamt 5 neue Wohnheimplätze. Die Anzahl der Wohnheimplätze erhöht sich somit auf 94.

Im Rahmen der Grundrissumgestaltung erfolgt der Einbau neuer Sanitärzellen und Küchen, der Abbruch vorhandener Innenwände sowie der Einbau neuer Trennwände in Trockenbauweise.

Vorhandene Türöffnungen werden entsprechend der neuen Raumaufteilung abgeändert oder verschlossen und neue Türöffnungen hergestellt.

Die Innentüren sollen erneuert werden. Dabei werden die Zuganstüren zu den Wohneinheiten sowie die Türen der Wohnräume als Schallschutztüren entsprechend den Anforderungen ausgeführt. Badzellen erhalten Feuchtraumtüren; technische Betriebsräume und Abstellräume erhalten Brand-/Rauschutztüren.

Alle Räume, einschl. Flure und Treppenhaus, werden im modernen Standard des Studentenwerkes Leipzig saniert. Sie erhalten neue Wand- und Deckenbekleidungen, teilweise Unterdecken sowie Wand- und





**Proj.: F1424** **Sanierung Studentenwohnheim Straße des 18. Oktober 23**  
**LV: 1424-02** **Los 02: Trockenbauarbeiten**

---

**BT 0 Vorbemerkungen**  
**Titel 00 Erläuterungen zur Baumaßnahme**

---

Währung in €

Abbruchmaterialien sind entsprechend zu zerkleinern. Fenster, durch die der Materialtransport zu erfolgen hat, sind durch geeignete Maßnahmen vor Beschädigungen und Verschmutzungen zu schützen.

Die Nutzung von Schuttrutschen sowie das Herabwerfen von Abbruchmaterial aus den Fenstern ist grundsätzlich nicht gestattet.

Für Arbeiten im Drempegelgeschoss ist ab dem 8.Geschoss das Vertragen der Materialien über das Treppenhaus erforderlich.

Eine Benutzung des vorhandenen Personenaufzuges für Materialtransporte ist untersagt.

Mehrkosten infolge erhöhter Zeitaufwände für vorbezeichnete Transporte durch die Fenster sind anteilig auf den Einheitspreis der Positionen umzulegen. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.

Das Treppenhaus sowie die Etagenflure sind Rettungswege und von Baumaterial und Abbruchmaterial frei zu halten.

Im Gebäude können dem AN keine Aufenthalts- oder Lagerräume zur Verfügung gestellt werden.

Es stehen im Baustellenbereich nur begrenzte Flächen zur Verfügung. Die Nutzung dieser Flächen sowie die Baustelleneinrichtung ist mit der Bauleitung abzustimmen. Darüber hinaus erforderliche Flächen sind vom AN eigenverantwortlich und auf eigene Kosten zu beschaffen.

Die im Baustellenbereich befindlichen Fassadenflächen sind vor Beschädigungen und Verschmutzungen zu schützen.

Versorgungsanschlüsse für Bauwasser und Baustrom werden im Gebäude durch die entsprechenden Fachgewerke installiert. Es erfolgt keine Umlegung der Verbrauchskosten.

Im Bereich der Baustelleneinrichtung wird durch das Bauhauptgewerk ein Bau-WC / WC-Container aufgestellt. Eine Benutzung der im Gebäude vorhandenen Sanitär-















































































**Proj.: F1424 Sanierung Studentenwohnheim Straße des 18. Oktober 23**  
**LV: 1424-02 Los 02: Trockenbauarbeiten**

**BT 1 Straße des 18. Oktober Nr. 23 (Endhaus)**  
**Titel 02 Trockenbauarbeiten**

Übertrag € .....

band spachteln.  
Deckenuntersicht geeignet für nachfolgende Anstricharbeiten (Fremdgewerk).  
Oberflächenanforderungen entsprechend Merkblatt Nr. 2 "Verspachtelung von Gipsplatten Oberflächen-güten" der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsbauplatten-Industrie e.V., Qualitätsstufe 3.  
Zulagen für bauseitige Medienführung (H/L/S und ELT) im Zwischendeckenbereich sind in den Einheitspreis einzukalkulieren.  
Leistung einschl. Lieferung aller Materialien sowie aller erforderlichen Nebenarbeiten und Befestigungsmittel, Schutzmaßnahmen und Hilfsmittel.  
Gesamtmenge gliedert sich in mehrere Teilmengen verschiedener Größe und Abmessungen.

Ort:  
Musikraum,  
Kellergeschoss;  
Beratungsraum StWL,  
2. Geschoss

Menge: 70,00 m<sup>2</sup> EP: ..... GB: .....

**1.02.02.2 Unterdecke aus Gips-Akustikplatten, Kleinflächen, Zulage**

Herstellen von Unterdecken aus Gips-Akustikplatten, in Kleinflächen bis 5 m<sup>2</sup>, als Zulage zu vorbeschriebener Deckenposition.  
Aufwendungen für erhöhte Schneidekosten, Materialverschchnitt u. dgl.,  
Einbauhöhe über Fußboden in cm: ca. 240.  
Leistung einschl. Lieferung aller Materialien sowie aller erforderlichen Nebenarbeiten und Befestigungsmittel, Schutzmaßnahmen und Hilfsmittel.  
Abrechnung nach St. Unterdecke.

Menge: 2,00 St EP: ..... GB: .....

**1.02.02.3 Höhenversatz/Aufkantung GK-Akustikdecke, Zulage**

Herstellen von Höhenversätzen/Aufkantungen, als Zulage zu vorbeschriebenen Deckenpositionen.  
Unterdecken als GK-Akustikdecke.  
Unterkonstruktion aus Metall-Ständerprofilen UW 50x06 (Anschlußprofil) und CW 50x06 (Ständerprofil) entsprechend System herstellen,  
Bekleidung der Aufkantung herstellen,  
aus Gipskarton-Bauplatten GK nach DIN 18180,











































**Proj.: F1424** **Sanierung Studentenwohnheim Straße des 18. Oktober 23**  
**LV: 1424-02** **Los 02: Trockenbauarbeiten**

**BT 1 Straße des 18. Oktober Nr. 23 (Endhaus)**  
**Titel 02 Trockenbauarbeiten**

Übertrag € .....

struktions verschrauben.  
Einschl. dem fachgerechten Ausbilden aller An-/Abschlüsse sowie Verspachtelung der Plattenfugen unter Verwendung einer geeigneten Spachtelmasse.  
Ausführung sowie Verbindungs- und Befestigungsmittel entsprechend Zulassung und Herstellervorschrift.  
Oberfläche geeignet für nachfolgende Anstrich- oder Fliesenarbeiten (Fremdgewerk).  
Oberflächenanforderungen entsprechend Merkblatt Nr. 2 "Verspachtelung von Gipsplatten Oberflächen-güten" der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsbauplatten-Industrie e.V., Qualitätsstufe 3.  
Einschl. dem Herstellen aller Anschlüsse.  
Leistung einschl. Lieferung aller Materialien sowie aller erforderlichen Nebenarbeiten und Befestigungsmittel, Schutzmaßnahmen und Hilfsmittel.  
Gesamtmenge gliedert sich in mehrere Teilmengen verschiedener Größe und Abmessungen.  
Abrechnung nach m Brandschutzbekleidung.  
Ort:  
Stahlträgerbekleidung Dachdeckenabfangungen, Drempelgeschoss

Menge: 4,00 m EP: ..... GB: .....

Summe UT 04 Brandschutzbekleidungen .....

**UT 05 Sonstiges**

1.02.05.1 **Nachträgliches Schließen von Öffnungen**

Schließen nachträglich hergestellter Öffnungen in Bekleidungen der neuen Trockenbauwände, Schachtwände, Vorsatzschalen und Verkofferungen.  
Öffnungen bauseits durch Fremdgewerke hergestellt, als Behelfsöffnungen für nachträgliche Installationen innerhalb der Bauteile o.ä.;  
Querschnitt der Öffnungen rund oder eckig.  
Abmessungen:  
Einzelgröße in cm<sup>2</sup>: bis 400,  
Ausführungshöhe in cm: bis 260.  
Schließen der Öffnungen durch Einbau von GK-Plattenabschnitten, dichtes Ausstopfen mit Mineralfaserdämmung und Beispachteln der Bekleidungen.  
Leistung einschl. Lieferung aller Materialien sowie aller









**Proj.: F1424 Sanierung Studentenwohnheim Straße des 18. Oktober 23**  
**LV: 1424-02 Los 02: Trockenbauarbeiten**

**BT 1 Straße des 18. Oktober Nr. 23 (Endhaus)**  
**Titel 04 Unterlagen / Nachweise / Dokumentation**

Währung in €

**UT 01 Revisionsunterlagen**

**1.04.01.1 Zusammenstellung Unterlagen (Dokumentationen)**

Zusammenstellung der nachfolgend aufgeführten  
Unterlagen zur Dokumentation der durchgeführten  
Leistungen sowie in Vorbereitung der Abnahme  
nach VOB/B §12, in 1-facher Ausfertigung digital sowie  
in Papier, geheftet (Schnellhefter oder Aktenordner)  
sowie deren Übergabe spätestens 6 Werktage vor  
dem Abnahmetermin an die Bauleitung:

1. Fachunternehmererklärung;
2. Fachbauleitererklärung;
3. Prüfzeugnisse, bauaufsichtliche Zulassungen,  
Produkt Datenblätter/Liefernachweise aller ver-  
wendeten Baustoffe und Bauprodukte;
4. Hinweise/Vorgaben zu Wartung und Pflege.

Menge: 1,00 psch EP: ..... GB: .....

Summe UT 01 Revisionsunterlagen .....

Summe Titel 04 Unterlagen / Nachweise / Dokumentation .....

Summe BT 1 **Straße des 18. Oktober Nr. 23 (Endhaus)** .....

